Stand: 16.12.2025 09:59:47

Vorgangsmappe für die Drucksache 17/13070

"Mehrweg besser fördern"

Vorgangsverlauf:

- 1. Initiativdrucksache 17/13070 vom 29.09.2016
- 2. Beschlussempfehlung mit Bericht 17/14340 des UV vom 08.11.2016
- 3. Beschluss des Plenums 17/14579 vom 30.11.2016
- 4. Plenarprotokoll Nr. 88 vom 30.11.2016



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

29.09.2016 Drucksache 17/13070

Antrag

der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Gisela Sengl, Katharina Schulze, Markus Ganserer, Ulrich Leiner, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Mehrweg besser fördern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, sich auf Bundesebene dafür einzusetzen, dass im geplanten Verpackungsgesetz folgende zusätzliche Maßnahmen aufgenommen werden:

- die Weiterentwicklung des Einwegpfands zu einer ökologischen Lenkungsabgabe auf Einwegverpackungen;
- die Ausweitung der Pfandpflicht auf die Getränkesegmente Fruchtsäfte, Fruchtnektare, Gemüsesäfte und Gemüsenektare;
- die Festlegung einer klaren Unterscheidung von "Einweg-" und "Mehrweg" auf der Getränkeverpackung selber. Kundinnen und Kunden müssen auf einen Blick erkennen können, ob es sich um eine umweltfreundliche oder eine ökologisch nachteilige Verpackung handelt.

Begründung:

Der Anteil an Mehrweggetränkeverpackungen liegt weit unter dem in § 1 Verpackungsverordnung genannten Ziel von 80 Prozent. Die Auswertung der Getränkeabfüllung nach Verpackungen in Deutschland ergibt für 2014 einen Anteil der Mehrweg-Verpackungen und der ökologisch vorteilhaften Verpackungen von gerade einmal 46,1 Prozent.

Vor allem Getränkedosen sind nach Erhebungen des Umweltbundesamts 2014 massiv gestiegen und verdrängen immer mehr Bier in Mehrweg-Glasflaschen. Der Getränkeverbrauch in Dosen ist 2014 im Vergleich zum Vorjahr um 28,3 Prozent gestiegen. Dieser Trend wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen und kann verstärkt auch mittelständische Brauereien gefährden. Die Zunahme des Einweganteils liegt vor allem an der geringen Spreizung zwischen den Pfandbeträgen bei Einweg und Mehrweg. Im geplanten Verpackungsgesetz sind deshalb wirkungsvolle Maßnahmen zur Erhöhung des Mehrweganteils vorzusehen.

Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

08.11.2016 **Drucksache** 17/14340

Beschlussempfehlung und Bericht

des Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/13070

Mehrweg besser fördern

I. Beschlussempfehlung:

Ablehnung

Berichterstatter: Dr. Christian Magerl Mitberichterstatter: Dr. Martin Huber

II. Bericht:

- Der Antrag wurde dem Ausschuss für Umwelt und Verbraucherschutz federführend zugewiesen. Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag mitberaten.
- Der federführende Ausschuss hat den Antrag in seiner 58. Sitzung am 20. Oktober 2016 beraten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Enthaltung

FREIE WÄHLER: Zustimmung

B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

 Der Ausschuss für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen hat den Antrag in seiner 50. Sitzung am 8. November 2016 mitberaten und mit folgendem Stimmergebnis:

CSU: Ablehnung

SPD: Enthaltung

FREIE WÄHLER: Zustimmung

B90/GRÜ: Zustimmung

Ablehnung empfohlen.

Dr. Christian Magerl

Vorsitzender



Bayerischer Landtag

17. Wahlperiode

30.11.2016 Drucksache 17/14579

Beschluss

des Bayerischen Landtags

Der Landtag hat in seiner heutigen öffentlichen Sitzung beraten und beschlossen:

Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl, Thomas Gehring, Ulrike Gote, Katharina Schulze, Gisela Sengl, Markus Ganserer, Ulrich Leiner, Thomas Mütze, Rosi Steinberger, Martin Stümpfig und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)

Drs. 17/13070, 17/14340

Mehrweg besser fördern

Ablehnung

Die Präsidentin

I.V.

Inge Aures

II. Vizepräsidentin

Redner zu nachfolgendem Tagesordnungspunkt

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet

Erster Vizepräsident Reinhold Bocklet: Ich rufe Tagesordnungspunkt 6 auf:

Abstimmung

über eine Verfassungsstreitigkeit und Anträge, die gemäß § 59 Abs. 7 der Geschäftsordnung nicht einzeln beraten werden (s. Anlage 1)

Hinsichtlich der jeweiligen Abstimmungsgrundlagen mit den einzelnen Voten der Fraktionen verweise ich auf die Ihnen vorliegende Liste.

(Siehe Anlage 1)

Wer mit der Übernahme seines Abstimmungsverhaltens bzw. des jeweiligen Abstimmungsverhaltens seiner Fraktion entsprechend der aufgelegten Liste einverstanden ist, den bitte ich um das Handzeichen. – Das sind die Fraktionen der CSU, der SPD, der FREIEN WÄHLER und des BÜNDNISSES 90/DIE GRÜNEN. Gegenstimmen? – Sehe ich keine. Stimmenthaltungen? – Auch keine. Damit übernimmt der Landtag diese Voten.

zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

Beschlussempfehlungen der Ausschüsse, die der Abstimmung über die nicht einzeln zu beratende Verfassungsstreitigkeit und Anträge zugrunde gelegt wurden (Tagesordnungspunkt 6)

Es bedeuten:

(Z)

(E) einstimmige Zustimmungsempfehlung des Ausschusses
 (G) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Gegenstimmen
 (ENTH) Zustimmungsempfehlung des Ausschusses mit Enthaltungen oder Enthaltung einer Fraktion im Ausschuss
 (A) Ablehnungsempfehlung des Ausschusses oder Ablehnung einer Fraktion im Ausschuss

Zustimmung einer Fraktion im Ausschuss

Verfassungsstreitigkeit

- Schreiben des Bayerischen Verfassungsgerichtshofs vom 3. November 2016 (Vf. 14-VII-16) betreffend Antrag auf Feststellung der Verfassungswidrigkeit
 - der Art. 9, 10, 11, 12 und 13 Abs. 1 Nr. 7 des Gesetzes zur Ausführung des Staatsvertrages zum Glücksspielwesen in Deutschland (AGGlüStV) vom 20. Dezember 2007 (GVBI. S. 922, BayRS 2187-3-I), das zuletzt durch § 1 Nr. 205 der Verordnung vom 22. Juli 2014 (GVBI. S. 286) geändert worden ist,
 - des Staatsvertrags zum Glücksspielwesen in Deutschland (Glücksspielstaatsvertrag – GlüStV) vom 30. Juni 2012 (GVBl. S. 318, 319, BayRS 2187-4-I)

PII-G1310.16-0010 Drs. 17/14446 (E)

- I. Der Landtag beteiligt sich an dem Verfahren.
- II. Die Anträge sind unzulässig, jedenfalls aber unbegründet.
- III. Zum Vertreter des Landtags wird der Abgeordnete Jürgen W. Heike bestimmt.

Votum des federführenden Ausschusses für Verfassung, Recht und Parlamentsfragen

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
		Z	Z

Anträge

4.

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Sanierung und Ausbau der Staatsstraße 2404 Drs. 17/12170, 17/14429 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Α

 Antrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Prof. (Univ. Lima) Dr. Peter Bauer u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Verstärkter Lärmschutz an der B 11 in Grafling Drs. 17/12418, 17/14430 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A		Z	Z

Antrag der Abgeordneten Bernhard Roos, Annette Karl, Natascha Kohnen u.a. SPD "Investitionsprogramm für den Güterverkehr auf Deutschlands Schienen" Drs. 17/12423, 17/14431 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Eberhard Rotter, Erwin Huber, Karl Freller u.a. CSU Schnittstellenprogramm Park & Ride / Bike & Ride neu auflegen Drs. 17/12444, 17/14432 (E)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	Z		Z

Anlage 1
zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

6.	Antrag der Abgeordneten Isabell Zacharias, Margit Wild, Martina Fehlner u.a. SPD Konzept für Museum der Bayerischen Geschichte Drs. 17/12625, 17/14123 (E)				
	Votum des federführer Wissenschaft und Kun				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
7.	Antrag der Abgeordner Thomas Mütze u.a. un Innovationsaktivitäten Drs. 17/12772, 17/144	d Fraktion (BÜNDNIS von Kleinen und Mittel	90/DIE GRÜNEN)	men stärken	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	I Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A		A	Z	
8.	Antrag der Abgeordner Dr. Linus Förster u.a. S Airbus Helicopters Dor Drs. 17/12982, 17/144	SPD nauwörth	ıl Gantzer, Harald Güll	er,	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	l Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A			ENTH	
9.	Antrag der Abgeordnet Dr. Paul Wengert u.a. Vorleistung bei rechtsk für Angestellte der Bay Drs. 17/12989, 17/144	SPD kräftigen Schmerzensg verischen Polizei		uster,	
	Votum des federführer Fragen des öffentliche				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A				

Anlage 1
zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

10.	 Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD Förderprogramme Bayern I – Bekanntheit verbessern Drs. 17/12991, 17/14434 (E) 			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
				Z
11.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Förderprogramme Bay Drs. 17/12992, 17/144	D /ern II – Zugang vereir		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			Z	Z
12.	Antrag der Abgeordne Andreas Lotte u.a. SP Förderprogramme Bay Drs. 17/12993, 17/144	D /ern III – Regelmäßige		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	der den Antrag für er	ledigt erklärt hat		
13.	 Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Natascha Kohnen, Andreas Lotte u.a. SPD Stromverbrauch in Bayern Drs. 17/12994, 17/14439 (A) 			
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	Z	Z	

14.	Antrag der Abgeordneten Annette Karl, Bernhard Roos, Natascha Kohnen u.a. SPD Meister-BAföG – Zahl der Geförderten und Fördervolumen rückläufig Drs. 17/12995, 17/14440 (E)				
	Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Techno				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
15.	 Dringlichkeitsantrag der Abgeordneten Hubert Aiwanger, Florian Streibl, Dr. Hans Jürgen Fahn u.a. und Fraktion (FREIE WÄHLER) Den Geist des Grundgesetzes umsetzen, Demokratie stärken, bundesweite Volksentscheide aktivieren. Drs. 17/13014, 17/14351 (A) 				
	Votum des federführer Verfassung, Recht und				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	A			Z	
16.	Antrag der Abgeordne Natascha Kohnen u.a. Keinen Betrug beim M Drs. 17/13029, 17/144	SPD indestlohn zulassen	ette Karl,		
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie	
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z				
17.	Antrag der Abgeordne Bericht zu freiwilligen I sorgern zum Zweck be Drs. 17/13031, 17/143	Kooperationen zwische esonders grundwasser	en Landwirten und Wa	sserver-	
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch				
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ	
	Z			Z	

Anlage 1
zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

18.	Antrag der Abgeordneten Margarete Bause, Ludwig Hartmann, Dr. Christian Magerl u.a. und Fraktion (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN) Mehrweg besser fördern Drs. 17/13070, 17/14340 (A)			
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	csu A	SPD ENTH	FREIE WÄHLER	GRÜ ☑
19.	Antrag der Abgeordne Ulrike Gote u.a. und F Einstufung der B 85 zu und Bayreuth anhand Drs. 17/13084, 17/144	raktion (BÜNDNIS 90/ wischen Anschlussstel aktueller Zahlen überp	DIE GRÜNEN) le Neudrossenfeld	
	Votum des federführer Wirtschaft und Medien		d Verkehr, Energie und	d Technologie
	CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
	A	A	A	
 Antrag der Abgeordneten Franz Schindler, Horst Arnold, Alexandra Hiersemann u.a. SPD Konsequenzen aus der Entscheidung des Europäischen Gerichtshofs für Menschenrechte vom 1. September 2016 Drs. 17/13085, 17/14349 (E) 				ofs
	Votum des federführer Verfassung, Recht und			
	csu ☑	SPD ☑	FREIE WÄHLER	GRÜ ☑
21.	Antrag der Abgeordne Klaus Adelt u.a. SPD Besitz, Handel und Ve den Tier- und Artensch Drs. 17/13111, 17/143	en in Bayern sowie Ve		
	Votum des federführer Umwelt und Verbrauch			
	csu A	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ ☑

zur 88. Vollsitzung am 30. November 2016

Antrag der Abgeordneten Harry Scheuenstuhl, Florian von Brunn,
Klaus Adelt u.a. SPD
Ausweitung des Wasserschutzgebietes in der Marktgemeinde Uehlfeld
Drs. 17/13113, 17/14342 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A	Z		Z

 Antrag der Abgeordneten Susann Biedefeld, Herbert Woerlein, Florian von Brunn u.a. SPD Tätigkeitsbericht des Bayerischen Tierschutzbeirats Drs. 17/13188, 17/14343 (A)

Votum des federführenden Ausschusses für Umwelt und Verbraucherschutz

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
A			Z

 Antrag der Abgeordneten Wolfgang Fackler, Erwin Huber, Karl Freller u.a. CSU Airbus Helicopters Donauwörth Drs. 17/13218, 17/14442 (ENTH)

Votum des federführenden Ausschusses für Wirtschaft und Medien, Infrastruktur, Bau und Verkehr, Energie und Technologie

CSU	SPD	FREIE WÄHLER	GRÜ
			ENTH